

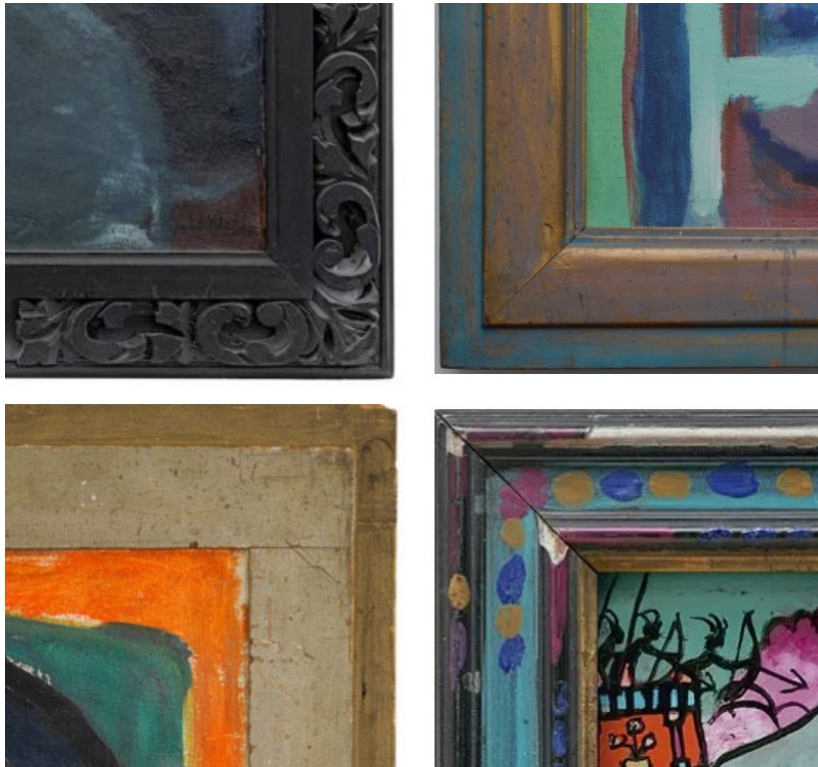
Johann Wolfgang Goethe-Universität
Frankfurt am Main

EXPRESSIONISTISCHE KÜNSTLERRAHMEN

Bedeutung und Funktion am Beispiel der Künstlergruppe „Die Brücke“

EXPRESSIONIST ARTIST FRAMES

Meaning and function using the example of the artists' group "Die Brücke"



Masterarbeit im Fach Kunstgeschichte

Elisabeth Ursprung

ABSTRACTS

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit den Künstlerrahmen der expressionistischen Künstlergruppe „Die Brücke“. Anhand einiger der wichtigsten Protagonisten der Gruppe, Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner, Karl Schmidt-Rottluff, Emil Nolde und Otto Mueller, wird ein repräsentativer Überblick über ihre Rahmengestaltung und -konzeption gegeben. Erstmals werden anhand von ausführlichen gemeinsamen Betrachtungen von Bild und Rahmen ästhetische und kunsthistorische Bezüge aufgezeigt. Durch die Vorstellung der Vorbilder im 19. Jh., sowie einen Ausblick auf die Rahmen der Gruppe „Blauer Reiter“ wird außerdem die Position der „Brücke“-Rahmen im erweiterten kunsthistorischen und spezifisch expressionistischen Kontext näher bestimmt.

Eingebettet ist diese praktische und werknahe Betrachtung der Künstlerrahmen in eine Einordnung in den Theoriediskurs über Bilderrahmen. Nach einer Zusammenfassung der wichtigsten Funktionen, Bedeutungen und Begrifflichkeiten werden diese auch auf die expressionistischen Künstlerrahmen angewendet, um ihre ästhetische Gestaltung, intentionale Konzeption und Rezeption besser zu verstehen.

This research thesis focusses on artists from the expressionist artist group "Die Brücke" and specifically those artists that made their own picture frames. The project is based on a selection of the most important group protagonists, Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner, Karl Schmidt-Rottluff, Emil Nolde, and Otto Mueller, and, further provides a representative overview of their frame design and conception. For the first time, aesthetic and art historical references are shown by means of detailed combined observations of both the artists' pictures and frames together. In presenting the 19th century examples, as well as an overview of frames by members of the "Blauer Reiter" group of artists, the position of the "Brücke" picture frames is more specifically defined in a broader art historical and, specifically, expressionist context.

This practical and work-related research of artists-made picture frames forms a part of the wider theoretical discourse on the history and art-historical context of picture frames. Following an overview of the most important functions, meanings and terminology, the same criteria and methodology are also applied to expressionist artists-made frames in order to better understand their aesthetic design, intentional conception and reception.

INHALTSVERZEICHNIS

Abstracts	2
Danksagung	3
Sperrvermerk	4
1. Einleitung	8
1.1. Zur Terminologie „Küstlerrahmen“	9
1.2. Ziel und Methodik dieser Arbeit	10
1.3. Forschungsstand	11
2. Funktion und Bedeutung des Bilderrahmen	14
2.1. Theoretisches zum Bilderrahmen	14
2.2. Rahmenfunktionen	16
2.3. Die Bedeutung von Ergon und Parergon, Gold und Aura	21
2.4. Zusammenfassung der Rahmenfunktionen	24
3. Küstlerrahmen	26
3.1. Küstlerrahmen im 19. Jahrhundert	27
3.2. Küstlerrahmen im Expressionismus	31
4. Die „Brücke“-Küstler...	34
4.1. Rahmen der „Brücke“-Küstler	35
4.2. Erich Heckel (1883-1970)	37
4.2.1. Blühende Zweige	38
4.2.2. Der gläserne Tag	39
4.2.3. Geschwister	41
4.3. Ernst Ludwig Kirchner (1880-1938)	43
4.3.1. Otto Müller mit Pfeife	44
4.3.2. Frankfurter Westhafen	45
4.3.3. Sonntag am Zürichsee (Zürichsee)	47
4.3.4. Kirchner und Goldrahmen	49
4.4. Karl Schmidt-Rottluff (1884-1976)	52
4.4.1. Bildnis S. (Bildnis Rosa Schapire)	52
4.4.2. Häuser bei Nacht	54
4.4.3. Nach dem Bade	56
4.5. Emil Nolde (1867-1956)	59
4.5.1. Mutter und Kind	62
4.5.2. Südseelandschaft I	64
4.5.3. Meer I	66
4.6. Otto Müller (1874-1930)	69
4.6.1. Drei Badende im Teich	69
4.6.2. Zwei Zigeunerinnen mit Katze	70

5. Der „Blaue Reiter“	72
5.1. Rahmen beim „Blauen Reiter“	73
5.1.1. Schlicht oder bunt	74
5.1.2. Golden und traditionell	75
5.1.3. Modern und minimalistisch	76
6. Analyse	78
6.1. Formale Analyse	78
6.1.1. Profile, Materialität und Oberfläche	78
6.1.2. Form und Farbe	79
6.1.3. Gold oder Bronze?	80
6.2. Inhaltliche Analyse	82
6.2.1. Funktionen der expressionistischen Künstlerrahmen	82
6.2.2. Trage- und Schmuckfunktion	82
6.2.3. Raumbildende und kommunikative Funktion	83
6.2.4. Ergon und Parergon – In Perfect Harmony?	84
6.2.5. Die Aura des originalen Rahmens	86
7. Zusammenfassung und Schlussfolgerung	88
Glossar	91
Literaturverzeichnis	93
Abbildungsverzeichnis	99
Eidesstattliche Erklärung	102
Abbildungsteil	103